

Segmentspezifische Nikotinprävention im Präventionsprogramm cool and clean

Ausarbeitung einer segmentspezifischen Ansprache von Junior:innen zur Nikotinprävention in Sportvereinen von cool and clean.

Ausgangslage

Das Präventionsprogramm cool and clean von Swiss Olympic ist Teil des Kinder- und Jugendprogramms (KJP) des Tabakpräventionsfonds (TPF). Es unterstützt Trainer:innen darin, die Lebenskompetenzen von Jugendlichen zu fördern. Im cool and clean Verhaltenskodex, zu dem sich die leitenden Personen gemeinsam mit den Jugendlichen bekennen, ist das Commitment «Ich verzichte auf Tabak» enthalten.

Bisher sind die Aktivitäten von cool and clean aber nicht auf die individuellen Realitäten der Junior:innen eingegangen. Dadurch gingen die bisherigen Nikotinpräventionsmassnahmen möglicherweise an den individuellen Bedürfnissen der Junior:innen vorbei und waren dadurch wenig effektiv oder wurden sogar abgelehnt.

Das ZHAW Departement Gesundheit hat im Auftrag des TPF bereits fünf Segmente von Jugendlichen im Hinblick ihre Motivlage zum Nikotinkonsum identifiziert (Projekt REACH).

Die aktuelle Onlineumfrage (Sportarten: Fuss-, Volley- und Basketball, Uni- und Eishockey sowie Turnsport) soll nun Aufschluss drüber geben, wie die Junior:innen auf dem Hintergrund ihrer Motivlage spezifisch angesprochen werden können.

Zielsetzung und Massnahmen

Die Erkenntnisse aus der Datenanalyse legen die Grundlage für drei Massnahmen:

- **Schulungsvideos für Trainer:innen**, um Hinweise darüber zu geben, wie die Segmente in ihrer Sportart verteilt sind, aufgrund welcher beobachtbaren Merkmale und Verhaltensweisen sie Jugendliche einem Segment zuordnen können und mit welchen Argumenten und Botschaften sie die Jugendlichen im Hinblick auf die Tabakprävention ansprechen können.
- Eine **Social Media Kampagne** von cool and clean direkt an Jugendliche. Mittels Targeting können sowohl sportarten- als auch segmentspezifische Botschaften angezeigt werden. Jugendliche können im Sinne eines call-to-action zu einem dauerhaften Verzicht auf Nikotin motiviert und Anlässe promotet werden.
- **Touchpoints** in den Sportvereinen und/oder den Sportstätten, die mit geeigneten Botschaften die sportartenspezifischen Schutz- und Risikofaktoren aufzeigen und den Verzicht auf Nikotin fördern.

<https://tinyurl.com/Platzhalter> > def Adresse folgt

Methode und Vorgehen

Die bestehenden REACH-Daten werden hinsichtlich Kriterien wie Anzahl Jugendliche, Tabakprävalenz, Geschlecht und Vulnerabilität der Jugendlichen analysiert und spezifisch auf die Sportarten Fuss-, Volley- und Basketball, Uni- und Eishockey sowie Turnsport ausgewertet.

Anschliessend wird ein Online-Fragebogens (in den Sprachvarianten deutsch, französisch und italienisch) entwickelt, wobei die Jugendlichen über die leitenden Personen zu einer Teilnahme an der Online-Umfrage motiviert werden. In der Befragung sollen neben der Segmentzuordnung auch Umfeldinformationen bezüglich Rauchverhalten (im privaten und sportlichen Kontext) unter Berücksichtigung des COM-B-Modells erhoben werden. Zwar liegt der Fokus auf der Tabakprävention, jedoch sollen in der Online-Umfrage auch die weiteren Commitments von cool and clean und die Problematik, dass ältere Jugendliche häufiger mit dem Sport aufhören, berücksichtigt werden.

Ebenfalls wird ein Kurzfragebogens für die Trainer:innen entwickelt, welche die Jugendlichen zur Teilnahme an der Befragung motivieren sollen. Dadurch können Informationen hinsichtlich Repräsentativität der Erhebung eingeholt werden. Ein Mailing an J+S Trainer:innen sowie geeignete Unterlagen zum Weiterleiten im Teams-Chat unterstützen die Aktivierung von Vereinen und leitenden Personen. Dabei werden auch mögliche Selektionseffekte sowohl auf Seite der leitenden Personen wie auch auf Seite der Jugendlichen berücksichtigt und durch geeignete Massnahmen so weit wie möglich reduziert. Dazu zählt auch die Incentivierung von Teilnehmenden.

Ergebnisse

Die Massnahmen Schulungsvideos für Trainer:innen, die Social Media Kampagne von cool and clean direkt an Jugendliche und die Touchpoints in den Sportvereinen werden aufgrund der Empfehlungen aus der Datenanalyse von cool and clean ab Sommer 2025 umgesetzt.

Projekt Co-Leitung

- Prof. Dr. Frank Wieber,
Stv. Leitung Forschung Public Health
- Prof. Dr. Steffen Müller,
Leitung Fachstelle Behavioral Marketing

Projektteam

- Dr. Jesse Bächler
- Dr Nina Heim
- Christian Ingold

Auftraggeber

Das Projekt von cool and clean, Swiss Olympics und dem Tabakpräventionsfonds in Auftrag gegeben.

Projektdauer

01.11.2023 - 31.12.2024

Kontakt

ZHAW Departement Gesundheit
Institut für Public Health
Katharina-Sulzer-Platz 9
Postfach
CH-8401 Winterthur


Prof. Dr. Frank Wieber
Telefon +41 58 934 43 47 frank.wieber@zhaw.ch

School of Management and Law
Fachstelle Behavioral Marketing
Theaterstrasse 17
CH-8400 Winterthur

Prof. Dr. Steffen Müller
Telefon +41 58 934 79 24
steffen.mueller@zhaw.ch

COOL & CLEAN

SWISS 
olympic

 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Tabakpräventionsfonds